Lehrgänge FeuerwehrMusik

Prüfungsanforderung für die Leistungsstufe D2

Prüfungsanforderung D2

Blasinstrumente

1 Sieben Durtonleitern (klingend G- bis Des-Dur) und die parallelen Molltonleitern (rein, harmonisch, melodisch) sind über eine oder zwei Oktaven (je nach Instrument und Möglichkeiten) mit dem Grunddreiklang auswendig zur Prüfung vorzubereiten.

2 Zwei Vortragsstücke sind zur Prüfung vorzubereiten. Die Vortragsstücke werden von den Instrumentaldozenten vorgegeben.

3 Ein Volkslied (kein Kinderlied) ist in vier Tonarten auswendig zur Prüfung vorzubereiten. Dabei ist die musikalische Gestaltung des Liedes ein wichtiges Bewertungskriterium. Die musikalische Gestaltung kann man gut am Text orientieren.

4 Anstelle des Blattspiels einer Melodie der Leistungsstufe D1 können auch 3 Etüden und / oder mehrere Zeilen aus rhythmischen Klatschübungen zur Prüfung vorbereitet werden.

5 Die theoretische und praktische Prüfung wird wie folgt bewertet:

Theorie	maximal 40 Punkte
Praxis	maximal 60 Punkte

In jeder Teilprüfung müssen zunächst 60% der Punkte zum Bestehen erreicht werden. Dies bedeutet mindestens 24 Punkte in der Theorie und 36 Punkte in der Praxis.

Die Ausführliche Lehrgangs- und Prüfungsordnung steht auch auf der Homepage des VdF NRW zum Download bereit.

Prüfungsanforderung D2

Kleine Trommel - Drum Set (Hauptinstrument) / Stabspiel (Nebenfach)

1 Drei Durtonleitern mit den Mollparallelen (rein, harmonisch, melodisch) sind über möglichst zwei Oktaven mit dem Grunddreiklang auswendig zur Prüfung vorzubereiten.

2 Ein Pflichtstück aus der folgenden Auswahl ist auf der kleinen Trommel zur Prüfung vorzubereiten.
Wirbelwind (J. Lesch) oder Performer (W. Basler).
Weitere Pflichtstücke sind der Parademarsch und die Deutsche Locke

3 Eine Auswahl aus den Pflichtrhythmen und ein Vortragsstück sind auf dem Drum Set vorzutragen. Verzichtet man im Spielleutebereich auf das Drum Set, so sind zwei Vortragsstücke auf der Kleinen Trommel vorzutragen.

4 Abfrage über die Handhabung der gebräuchlichsten Percussionsinstrumente sowie Vorspiel unterschiedlicher Rhythmusmuster.

5 Ein Blattspielstück auf der kleinen Trommel oder dem Drum Set.

6 Die theoretische und praktische Prüfung wird wie folgt bewertet:

Theorie	maximal 40 Punkte
Praxis	maximal 60 Punkte

In jeder Teilprüfung müssen zunächst 60% der Punkte zum Bestehen erreicht werden. Dies bedeutet mindestens 24 Punkte in der Theorie und 36 Punkte in der Praxis.

Die Ausführliche Lehrgangs- und Prüfungsordnung steht auch auf der Homepage des VdF NRW zum Download bereit.

Prüfungsanforderung D2

Stabspiel (Hauptinstrument) / Kleine Trommel (Nebenfach)

1 Sieben Durtonleitern (klingend G- bis Des-Dur) und die parallelen Molltonleitern (rein, harmonisch, melodisch) sind über eine oder zwei Oktaven mit dem Grunddreiklang auswendig zur Prüfung vorzubereiten.

2 Ein Pflichtstück ist zur Prüfung vorzubereiten. Vorschlag für ein Pflichtstück für Stabspiel: Allegro in B-Dur (Seite 28, Nr. 3) aus: Modern School for Xylophone, Marimba, Vibraphone, Morris Goldenberg oder Kinderlied (Seite 3, Nr. 1) oder Die Spieluhr (Seite 4, Nr. 2) aus: Solobuch für Vibraphone, Band 1, Wolfgang Schlüter

3 Das Selbstwahlstück muss zwingend auf dem ergänzenden Instrument (Stabspiel oder Pauke), zum beim Pflichtstück gewählten Instrument, vorgetragen werden.

4 Ein Volkslied (kein Kinderlied) ist in vier Tonarten auswendig zur Prüfung vorzubereiten.

5 Blattspiel eines einfachen Stückes (Volkslied) oder wahlweise einer einfachen rhythmischen Übung auf der kleinen Trommel.

6 Nebenfach kleine Trommel: kurzes leistungsgerechtes Selbstwahlstück / Etüde

7 Die theoretische und praktische Prüfung wird wie folgt bewertet:

Theorie	maximal 40 Punkte
Praxis	maximal 60 Punkte

In jeder Teilprüfung müssen zunächst 60% der Punkte zum Bestehen erreicht werden. Dies bedeutet mindestens 24 Punkte in der Theorie und 36 Punkte in der Praxis.

Die Ausführliche Lehrgangs- und Prüfungsordnung steht auch auf der Homepage des VdF NRW zum Download bereit.

Stand
12. Oktober 2026
2026-10-05_MU_D2_Prüfungsanforderung

Autor(en)
Thorsten Zywietz, Landesstabführer
Rainer Peitsch, Stellv. Landessstabführer

Herausgeber
Verband der Feuerwehren in Nordrhein-Westfalen e. V.
Windhukstraße 80, 42277 Wuppertal
www.vdf.nrw

Urheberrechtlicher Hinweis
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Urhebers.

Haftungsausschluss
Diese Veröffentlichung des Verbandes der Feuerwehren in NRW e. V. wurde von erfahrenen Experten des jeweiligen Aufgabenbereichs recherchiert. Unabhängig davon kann für die Inhalte seitens des Verbandes der Feuerwehren in NRW e. V. keine Haftung übernommen werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Werk durchgehend die männliche Form für Personen, Berufe oder Funktionen etc. verwendet. Damit sind dennoch immer Menschen mit jeder Geschlechteridentität gemeint.